

Medienmitteilung

Überzeugender Schweizer Sieg in der Kategorie Jung-Fleischfachleute der europäischen Berufsmeisterschaften

Sihlquai 255, 8005 Zürich
info@sff.ch
Tel. +41 (0)44 250 70 60
Fax +41 (0)44 250 70 61

Postanschrift/Adresse postale/Indirizzo postale:
Postfach, 8031 Zürich

EuroSkills 2021 - Die Zürcher Fleischfachfrau Leandra Schweizer erkämpft sich die Goldmedaille

Zürich / Graz, 27. September 2021 – Die soeben im österreichischen Graz durchgeführten europäischen Berufsmeisterschaften EuroSkills 2021 endeten bei den Jung-Fleischfachleuten mit einem Sieg der Zürcherin Leandra Schweizer. Die 21-jährige Fleischfachfrau EFZ aus Rafz (ZH) erkämpfte sich die Goldmedaille und damit den Europameistertitel in einer dreitägigen Ausmarchung. Dabei wurden den Teilnehmenden in sieben Disziplinen Höchstleistungen abverlangt. Durchgesetzt hat sich Leandra Schweizer vor den Vertretern aus Frankreich und Österreich auf den Plätzen zwei und drei. Die starke Förderung durch ihren Arbeitgeber und früheren Lehrmeister, der [Metzgerei Sigrist in Rafz](#), sowie die intensive Vorbereitung unter Aufsicht der beiden Trainer Sascha Fliri, Leiter Bildung am [Ausbildungszentrum der Fleischwirtschaft \(ABZ\)](#) in Spiez, und Claudia Jaun (u.a. Team-Europameisterin 2015) von der „Meisterschmiede“ Dorfmetzgerei Jaun in Neuenegg (BE) dürfte wesentlich zu diesem grossartigen Erfolg beigetragen haben. Für die Teilnahme an den [EuroSkills 2021](#) qualifiziert hatte sich die erfolgreiche Jung-Fleischfachfrau einerseits durch ihr gutes Abschneiden an der Schweizer Meisterschaft anlässlich den SwissSkills 2018 und andererseits durch den Gewinn einer internen Ausmarchung im Jahr 2019. Erschwerend für alle Teilnehmenden war die Tatsache, dass die Europameisterschaft der Berufe wegen der andauernden Corona Pandemie zweimal verschoben werden musste, was zu vielen erzwungenen Trainingsunterbrüchen führte. Hinzu kam, dass die Bekanntgabe der zu bewältigenden Disziplinen erst sechs Wochen vor dem Wettbewerb stattfand. Entsprechend schwierig war es für die WettkämpferInnen, ihren guten Trainingsstand sowohl in fachlicher als auch in mentaler Hinsicht aufrecht zu erhalten.

Eigene Metzgerei als mögliches Ziel

Welchen Beruf sie erlernen wollte, war für Leandra Schweizer keine Frage, die ihr auch nur ansatzweise Kopfzerbrechen bereitete. Aufgewachsen auf einem Bauernhof in Rafz wusste die gute Schülerin bereits in der ersten Sekundarstufe, dass ihre berufliche Zukunft im Fleischfach liegen würde. Eine Schnupperlehre bei der Metzgerei Sigrist

bestätigte diese Neigung zum Lebensmittel Fleisch vollends. Für ihre anschliessende Berufslehre wählte sie die Fachrichtung Verarbeitung, eine der drei Fachrichtungen, die in der Ausbildung als Fleischfachfrau/-mann EFZ angeboten werden. Als weiteres Berufsziel fasst sie nun den Besuch der Kurse der höheren Berufsbildung mit dem Ziel Berufsbildnerin ins Auge. Zuerst möchte sie jedoch mal etwas länger Ferien machen und in naher Zukunft eine Weltreise in Angriff nehmen. Dass sie auch nach ihrer Rückkehr dem Fleischfach treu bleiben will, zeigt sich auch dadurch, dass sie sich gut vorstellen könnte, irgendwann mal selbst eine Metzgerei zu betreiben.

Gewinn des Europameistertitels hat schon beinahe Tradition

Der Gewinn der Europameisterschaft der Jung-Fleischfachleute ist für Schweizer Teams schon beinahe zur Tradition geworden. Bis 2018 konnte der Titel viermal in Folge in die Schweiz geholt werden. Dies zeugt von der hohen Qualität der Ausbildung von Fleischfachleuten in unserem Land. Davon konnte dieses Jahr nun auch Leandra Schweizer profitieren und den Titel ein weiteres Mal in die Schweiz holen.

Erstmals wurde dieses Jahr die Europameisterschaft der Jung-Fleischfachleute im Rahmen der europäischen Berufsmeisterschaften EuroSkills ausgetragen. Das Schweizer Fleischfach-Team war Teil des grössten SwissSkills National Teams, das je an den EuroSkills teilgenommen hat. Insgesamt nahmen am Wettbewerb 17 junge Schweizer Berufsleute teil, deren Ziel es war, sich möglichst erfolgreich mit 400 Jugendliche aus 31 Ländern und 38 Berufen im Kampf um die Medaillen zu messen.

Ermöglicht wurde die Teilnahme des Schweizer Fleischfach-Teams an den EuroSkill 2021 unter anderem durch den [Schweizer Fleisch-Fachverband](#) (SFF) sowie die folgenden Unternehmen: [AHV Ausgleichskasse Metzger](#), [Bell Schweiz AG](#), [Ernst Sutter AG](#), [Metzgerei Sigrist Rafz](#), [Micarna SA](#), [Pacovis AG](#).

[Fleischfachfrau EFZ Leandra Schweizer im Live-Chat: Die frischgebackene Europameisterin beantwortet Fragen rund um ihren Beruf: Donnerstag, 7. Oktober 2021, 18:00 Uhr.](#)

Pressekontakte:

Philipp Sax, stv. Direktor und Leiter Bildung, Schweizer Fleisch-Fachverband SFF,
Tel.: 044 250 70 60, Fax: 044 250 70 61, E-Mail: p.sax@sff.ch

Pressestelle: Huber&Partner PR AG, Peter Zimmermann,
Tel.: 044 385 99 99, Fax: 044 385 99 95, E-Mail: contact@huber-partner.com